

# Vorprogramm

**Mittwoch, 9. 11. 2016, 10.00 Uhr bis ca. 17.30 Uhr**

in Kooperation mit der Hochschule für Agrar- und Umweltpädagogik Wien

**Exkursion zur biologisch-dyn. Landwirtschaftsschule auf der Rheinau mit Martin Ott**

**Thementag: Bildung - Beratung - Wissensvermittlung**

*Dieses Vorprogramm wurde erstmals 2012 im Rahmen des Hochschul-Lehrganges „Gentechnikfreie Landwirtschaft im Kontext regionaler Wertschöpfung“ durchgeführt und 2014 einem erweiterten Teilnehmerkreis angeboten. Aufgrund der guten Bewertungen durch die teilnehmenden LehrerInnen, landw. BeraterInnen und JournalistInnen hat die österreichische Expertenkonferenz für das landwirtschaftliche Bildungswesen „ihren“ Bildungseinrichtungen den Besuch der Konferenz und des Vorprogrammes empfohlen.*

*Wie schön! Wir freuen uns auf Ihr Kommen und den gemeinsamen Erfahrungsaustausch!*

## Programm

**08.30 Abfahrt von Götzis nach Rheinau** (Nähe Rheinfall bei Schaffhausen)

**10.00 Ankommen** bei Kaffee und Kipfeli

**Begrüßung und exkursionsdidaktische Einführung** (Martin Ott und Walter Haselberger, Institutsleiter – Institut für Didaktik, Schulentwicklung, Grüne Pädagogik und Qualitätsentwicklung Lehre, Hochschule für Agrar- und Umweltpädagogik Wien)

**10.30 Teil 1: Vorstellung der neuen Ausbildung „Fachmann, Fachfrau der biologisch-dynamischen Landwirtschaft“** mit Martin Ott und TeilnehmerInnen des Lehrgangs

- Ziele, Inhalte u. Ablauf des neuen Ausbildungskonzeptes, Umsetzungserfahrungen
- Was heißt „lebendiges“ Lernen? Warum eine „Persönlichkeits- und Wahrnehmungsschulung“?

**12.15 gemeinsames Mittagessen**

**13.30 Teil 2: Betriebsführung** mit Martin Ott

- **Standortangepasste Saatgutzüchtung und -vermehrung\*** mit Amadeus Zschunke, GF Fa. Sativa
- **Milchbetrieb\*** (Antibiotika und Kraftfutter freie Milchproduktion, Mutter gestützte Kälberaufzucht bei laktierenden Kühen, 60 Hörner tragende Kühe im Freilaufstall)

\* mit eingebaut: ausgewählte (Kooperations-)Projekte mit dem Forschungsinstitut für Biologischen Landbau in Frick, FiBL; [www.fibl.org/](http://www.fibl.org/)

**15.30 Pause**

**16.00 Teil 3: gemeinsamer Erfahrungsaustausch:**

**Zukunftsperspektiven der landwirtschaftlichen Aus- und Weiterbildung sowie der Beratung im ökologisch orientierten Landbau**

Mit: Martin Ott und weiteren Vertretern von lw. Bildungs- und Beratungseinrichtungen:

Robert Obrist, Leiter Departement für Beratung, Bildung und Kommunikation im Forschungsinstitut für Biologischen Landbau – FiBL in Frick, CH

Markus Danner, Berater BIO AUSTRIA Salzburg; ...

**17.30 Abfahrt**, Ankunft ca. 19.00 Uhr in Götzis

# Vorprogramm

**Donnerstag, 10.11.2016, 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr**

## Programm

**8.30 - 9.00 Nachbereitung der Exkursion - Gesamteindruck und Schlussfolgerungen**

Was können wir in „unsere“ Schulen mitnehmen und was will ich bzw. wollen wir gemeinsam weiter bewegen?

**9.00 - 9.45 Aus- und Weiterbildung in den Bereichen**

**Gentechnikfreie Landwirtschaft im Kontext regionaler Wertschöpfung**

**Stärkung der Ernährungs- und der hauswirtschaftlichen Kompetenz**

**Förderung der unternehmerischen Kompetenz in der Aus- u. Weiterbildung**

**Charakterisierung der IST-Situation - Angebote, Erfahrungsberichte, Vorhaben, Bedarfe**

- Themenstellung aus Sicht der Hochschule für Agrar- und Umweltpädagogik, Walter Haselberger, HAUP Wien
- Präsentation des EU-Projektes „Anders unterrichten um anders zu produzieren – von der Urproduktion zu veredelten Produkten und zu höheren Dienstleistungen“, Johanna Michenthaler, Projektleiterin – HAUP Wien
- Das agrarökologische Programm Frankreichs und seine Umsetzung in der Agrarbildung, Marc Oberheiden, Ministère de l'Agriculture, de l'Agroalimentaire et de la Forêt – Europabeauftragter der frz. Agrarbildung für die Länder: Deutschland, Österreich und die Schweiz und Caroline VERRET, stv. Direktorin der Landwirtschaftsschule EPLEFPA Cibeins
- Präsentation des Gemeinschafts-Projektes: „MehrWERT für ALLE – Frischer Wind für Gesundheit & Regionalität in Landwirtschaft, Tourismus und Gesellschaft“, Andrea Mc Gowen, Dir. Landesberufsschule für das Gastgewerbe Lochau
- Ergänzung und gemeinsame Bildgestaltung

**9.55 - 10.25 Pause**

**10.25 - 12.00 Formulierung zielführender Umsetzungsstrategien, Maßnahmen und Aktionsplan**

**Zielgruppen:**

Primär Lehrer- und BeraterInnen sowie Leiter-/VertreterInnen von Bildungseinrichtungen, Landwirte und landwirtschaftliche Organisationen, NGO's, JournalistInnen und multiplizierende Partner – auch in den Bereichen Gesunde Ernährung, Sortenspezialitäten, Lebensmittelwirtschaft, ...

**Kosten:**

140,- €; enthalten sind: Exkursion mit Betriebsführung inkl. Mittagessen, Getränke und Degustationen sowie der Bustransfer Vorarlberg – Rheinau und retour sowie der Workshop am Donnerstagvormittag (ohne Mittagessen! Dieses müsste bei der Konferenzanmeldung mit bestellt werden.) Ermäßigungen für Mitwirkende bei Ökoland Vorarlberg auf Anfrage.

**Info und Anmeldung** bis Freitag, den 21. Okt. 2016 bei:

Bodensee Akademie

Steinebach 18, 6850 Dornbirn

Tel: 0043 (0)5572 33064

E-Mail: [office@bodenseeakademie.at](mailto:office@bodenseeakademie.at)

[www.bodenseeakademie.at](http://www.bodenseeakademie.at)

**In Zusammenarbeit mit:**

Hochschule für Agrar- und Umweltpädagogik Wien; Expertenkonferenz der österr. Landwirtschaftsschulen; Autonome Provinz Bozen – Südtirol, Land-, forst- und hauswirtschaftliche Berufsbildung; Gut Rheinau und Verein für biologisch-dynamische Landwirtschaft; Bio Suisse, FiBL Frick, Bioland Deutschland, BIO AUSTRIA, Fachgebiet Ökologischer Land- und Pflanzenbau, Uni Kassel